

# Übungen zur Algebra I

- 2. Blatt -

Prof. Dr. K. Wingberg  
J. Bartels

WS 2008/2009  
abzugeben bis Dienstag, den 21. Oktober 2008 um 9:15 Uhr

<http://www.mathi.uni-heidelberg.de/~bartels/Vorlesung>

Name: /name/

Matrikelnummer: /nr/

Übungsleiter: /uebleiter/

2. Name: /namezwei/

2. Matrikelnummer: /nrzwei/

Man achte auf eine saubere Darstellung und eine ordentliche Schrift. Bitte keine maschinell erstellten Lösungen abgeben.

Aufgabe	1	2	3	4	$\Sigma$
Punkte					

---

## 1 . Aufgabe (6 Punkte):

Zeigen Sie die Irreduzibilität von  $X^3 - 3X + 1$  über  $\mathbb{Q}$ . Es sei  $\alpha \in \mathbb{C}$  eine Nullstelle dieses Polynoms. Was ist  $[\mathbb{Q}(\alpha) : \mathbb{Q}]$ ? Ist  $\alpha$  mit Zirkel und Lineal aus  $\mathbb{Q}$  konstruierbar?

## 2 . Aufgabe (6 Punkte):

- Zeigen Sie, daß das Polynom  $P(X) = X^3 + X + 1$  über  $\mathbb{F}_2$  irreduzibel ist.
- Man setzt:  $\mathbb{F}_8 := \mathbb{F}_2[X]/(X^3 + X + 1)$ . Finden Sie einen Erzeuger von  $\mathbb{F}_8^*$ .

### 3 . Aufgabe (6 Punkte):

- a) Es sei  $F$  eine quadratische Erweiterung des Körpers  $E$ , und ein Element  $x \in F \setminus E$  derart gegeben, daß  $x^2 \in E$  gilt und ein weiteres Element  $a \in E$ . Dann gilt: Wenn  $a$  ein Quadrat in  $F$  und kein Quadrat in  $E$  ist, dann ist  $ax^2$  ein Quadrat in  $E$ .
- b) Es seien  $p_1, \dots, p_n$  paarweise verschiedene Primzahlen. Gegeben seien die Aussagen:  
 $a_n$ ) der Körper  $\mathbb{Q}(\sqrt{p_1}, \dots, \sqrt{p_n})$  hat den Grad  $2^n$  über  $\mathbb{Q}$ .  
 $b_n$ ) ein Element  $x \in \mathbb{Q}$  ist genau dann ein Quadrat in  $\mathbb{Q}(\sqrt{p_1}, \dots, \sqrt{p_n})$ , wenn es eine Teilmenge  $I \subset \{1, \dots, n\}$  gibt, so daß  $x \prod_{i \in I} p_i$  ein Quadrat in  $\mathbb{Q}$  ist.

Zeigen Sie, daß die Aussagen  $a_n$ ) und  $b_n$ ) (bzw.  $a_n$ ) und  $b_{n-1}$ ) zusammengenommen die Aussage  $a_{n+1}$ ) (bzw.  $b_n$ ) zur Folge hat.

- c) Zeigen Sie damit, daß die Menge  $\{\sqrt{2}, \sqrt{3}, \sqrt{5}, \sqrt{7}, \dots\}$  der Quadratwurzeln der Primzahlen über  $\mathbb{Q}$  linear unabhängig ist.

### 4 . Aufgabe (6 Punkte):

Es sei  $\alpha \in \mathbb{C}$  eine algebraische Zahl über  $\mathbb{Q}$  und  $P(X) \in \mathbb{Q}[X]$  dessen Minimalpolynom über  $\mathbb{Q}$ , es gelte  $\text{Grad}(P(X)) = d \geq 2$ .

- a) Zeigen Sie, daß  $P'(\alpha) \neq 0$  gilt.
- b) Zeigen Sie, daß es eine reelle Zahl  $c > 0$  gibt, so daß für jedes  $(p, q) \in \mathbb{Z} \times \mathbb{N}_{>0}$  die Ungleichung

$$\left| \alpha - \frac{p}{q} \right| \geq \frac{c}{q^d} \text{ gilt.}$$

Hinweis: benutzen Sie den Mittelwertsatz.

- c) Zeigen Sie, daß die reelle Zahl

$$\sum_{n=0}^{\infty} 10^{-n!}$$

transzendent über  $\mathbb{Q}$  ist. Hinweis: Beweisen Sie durch Widerspruch.

#### Zusätzliche Fragen zum letzten Zettel (ohne Wertung)

- a) Was ist die Zahl, die in der 1. Aufgabe konstruiert wurde?
- b) Was ist der Unterschied zwischen dem Minimalpolynom von  $\alpha$ , welches zum einen als Endomorphismus via Linksmultiplikation auf den Elementen von  $\mathbb{Q}(\alpha)$  verstanden wird und zum anderen wie es in der Vorlesung definiert wurde?